



## Newsletter Dezember 2021

**Liebe Engagierte, liebe Freiwilligenkoordinator\*innen,**

„Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein, die Engel...“. So beginnt eine Gedichtzeile von Rudolf Otto Wiemer. Recht hat er: Weder sind sie immer Männer, die Ehrenamtlichen, noch stechen ihre Flügel auf den ersten Blick hervor (das wäre in manchen Engagementfeldern auch mächtig unbequem). Aber ihre guten Taten sprechen für sich.

Um diese Taten in den Fokus zu rücken, wird alle Jahre wieder im Dezember der Internationale Tag des Ehrenamtes begangen – ein Tag der Anerkennung und Förderung des freiwilligen Engagements.

In puncto Förderung hat unsere Landessynode übrigens letzte Woche mit der Bereitstellung von Geldern für den Ausbau von Unterstützungsstrukturen für die Ehrenamtsarbeit in der EKKW einen Meilenstein gesetzt!

Außerdem geht's in diesem Newsletter um das Feiern in Pandemiezeiten, um interessante Fortbildungen für Freiwilligenkoordinator\*innen und Ehrenamtliche – und um einen Appell zum Impfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete und gesunde Adventszeit, bleiben Sie behütet!

Ihre

Anneke Gittermann

---

### **Inhalt**

- Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5.12.
- Virtuell feiern mit Ehrenamtlichen
- Das Geheimnis der Anerkennung
- Meilenstein für die Engagementförderung

- Praxishilfe „Für Engagement begeistern!“ jetzt auch als Print
- Basiskurs Freiwilligenkoordination im Oktober 2022
- Seminar: Ausstrahlung gewinnen durch Freiwilligen-Engagement
- Freiwilligenkoordination in Tagesform
- Fortbildungen für Ehrenamtliche
- Impf-Appell
- Rudolf Otto Wiemer: Engel

---

### **Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5.12.**

Vierorts rückt in diesen Tagen das Engagement in den Fokus: In den Medien wird über Engagierte berichtet und in Berlin wird der [Deutsche Engagementpreis](#) verliehen. Auch in unserer Landeskirche wird das Engagement gewürdigt. Wenn Sie am Sonntag auf die [Homepage der EKKW](#) gehen, finden Sie dort eine Videobotschaft unserer Bischöfin Beate Hofmann. Und im Kirchenkreis Schwalm-Eder können Sie einen ganz besonderen Ehrenamtsgottesdienst entdecken. Der wird bereits im fünften Jahr gefeiert, so dass man schon von einer guten Tradition sprechen kann. Im Gottesdienst und in der Predigt des Dekans wird dabei jeweils eine spezielle Gruppe von Ehrenamtlichen in den Blick genommen: 2017 waren es die ehrenamtlichen Gemeindebriefausträger\*innen, 2018 die Engagierten in der Männerarbeit, 2019 die Gruppe der Kirchenvorsteher\*innen, 2020 die Kirchensänger\*innen. In diesem Jahr sind es die Ehrenamtlichen in den Second-Hand-Läden im Kirchenkreis. Organisiert wird das alles vom Ehrenamtskoordinator des Kirchenkreises.

Übrigens: Nicht nur der 5. Dezember, sondern auch verschiedene Sonntage im Kirchenjahr eignen sich gut, das Ehrenamt im Gottesdienst zum Thema zu machen und gemeinsam zu feiern. Welche das sind, erfahren Sie [hier](#).

---

### **Virtuell feiern mit Ehrenamtlichen**

Da hatten Sie für den Advent (oder Weihnachten oder den Internationalen Tag des Ehrenamtes) alles soo schön geplant – und jetzt wird wieder nix aus der Live-und-in-Farbe-Feier mit Ihren Ehrenamtlichen?! Vielleicht geht's auch anders: Im Skala-Campus-Interview gibt Kirsten Rott von Arbeiterkind.de Tipps.

Besonders gefallen haben mir das Abendessen im Speed-Dating-Format, die Erlaubnis, den Perfektionismus über Bord zu werfen, und die Idee des „Online-Wichtelns“. Oder wie wäre es mit einer digitalen „Tour de Gemeindehaus“? Egal, Hauptsache machen statt canceln!

Den kleinen Ratgeber samt Ideenliste finden Sie [hier](#).

---

### **Das Geheimnis der Anerkennung**

Der Internationale Tag des Ehrenamtes rückt das Engagement in unserer Gesellschaft für 24 Stunden ins Scheinwerferlicht – und das ist gut so. Wichtig ist gleichzeitig auch, dass Wertschätzung etwas ist, das wir anderen gegenüber *regelmäßig* zum Ausdruck bringen. Oder es zumindest *sollten*. „Alltag vor Sonntag“, lautet eine wichtige Regel beim Etablieren einer nachhaltigen Anerkennungskultur in der eigenen Organisation oder Kirchengemeinde. Was es mit dem "Geheimnis der Anerkennung" genau auf sich hat und wie man die Anerkennung fürs Engagement zur Selbstverständlichkeit werden lassen kann, das können Sie in unserer neuen Praxishilfe Freiwilligenkoordination nachlesen (siehe unten). In Kapitel 5 beschreiben wir persönliche und strukturelle Formen der Anerkennung, geben Infos zu Ehrenamtskarten, Medaillen & Co und verlinken zu 700 möglichen Preisen fürs Engagement.

Nichts wie hin und die [Möglichkeiten entdecken!](#)

---

### **Weiterer Meilenstein für die Engagementförderung**

Bereits im Frühjahr hatte die Landessynode ein umfassendes Maßnahmenpaket zur Umsetzung der [Standards für die Ehrenamtsarbeit in der EKKW](#) auf den Weg gebracht, mit denen der Kulturwandel gefördert, engagementbegleitende Strukturen geschaffen und Fortbildungen unterstützt werden sollen.

Bei der Herbstsynode Ende November haben die Synodalen dafür nun auch die notwendigen finanziellen Mittel beschlossen. Mit diesen sollen ab 2022 der Ausbau von Unterstützungsstrukturen für die Ehrenamtsarbeit in den Kirchenkreisen gefördert werden. Darüber hinaus soll unsere Fachstelle Engagementförderung um eine halbe Stelle erweitert werden.

Dass in finanziell unsicheren Zeiten in dieser Weise in die Umsetzung der Standards investiert wird, hat Signalcharakter. Es ist ein Zeichen hoher

Wertschätzung für das vielfältige Engagement in der EKKW und zeigt, wie sehr der Landessynode verlässlich gute Rahmenbedingungen für die Arbeit von Ehrenamtlichen am Herzen liegen.

---

### **„Für Engagement begeistern!“ jetzt auch als Print**

Super schöne Rückmeldungen aus ganz Deutschland erreichen uns aktuell für unsere Praxishilfe Freiwilligenkoordination. Haben Sie die schon entdeckt? Sie heißt „Für Engagement begeistern!“ und beinhaltet 100 prallgefüllte Seiten mit Erfahrungen, Tipps und Beispielen, wie Ehrenamtliche neu gewonnen, gut begleitet und wertschätzend verabschiedet werden können. Die Praxishilfe ist jetzt auch als Print-Broschüre verfügbar zum Blättern und sich Inspirieren lassen.

Passend zur Praxishilfe haben wir 25 Materialien entwickelt, die Sie auf unserer Homepage herunterladen können: Checklisten, Liturgiebausteine, Merkblätter und Musterformulare, bspw. für Tätigkeitsnachweise, Auslagererstattung oder Engagementvereinbarungen.

Die Broschüre schicken wir Ihnen gerne per Post zu. Senden Sie einfach eine E-Mail an: [engagiert@ekkw.de](mailto:engagiert@ekkw.de). Oder [online hinsurfen](#).

---

### **Basiskurs Freiwilligenkoordination**

„Ich habe jede Menge neuer Ideen bekommen“, „Der Austausch in der Gruppe hat mir super geholfen für die Praxis in meiner Gemeinde“, „Ich will sofort loslegen!“. Diese O-Töne stammen von zwölf frisch zertifizierten Freiwilligenkoordinator\*innen, die an unserem Basiskurs Freiwilligenkoordination Anfang November teilgenommen hatten. Wäre das auch was für Sie? Dann schicken Sie uns gleich eine E-Mail und lassen Sie sich vormerken für die nächste Runde!

Der Basiskurs 2022 findet vom 19. bis zum 21. Oktober in Bad Hersfeld statt. In diesen drei Tagen erhalten Sie nützliches Handwerkszeug und praktische Kenntnisse, um Ehrenamtliche zu gewinnen und zu halten. Das Seminar richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche, gerne auch im Team, die das Engagement in ihrer Organisation oder Kirchengemeinde fördern und beflügeln wollen.

Übrigens: Wenn Sie dieser Kurs interessiert hat, sind vielleicht auch die folgenden beiden Angebote etwas für Sie...

---

## Ausstrahlung gewinnen durch Freiwilligen-Engagement

Wie berücksichtigen wir die Wünsche und Talente von Ehrenamtlichen? Wie gestalten wir die Engagementförderung in unserer Gemeinde nachhaltig? Wie erreichen wir auch andere Zielgruppen als „die üblichen Verdächtigen“?

Wenn sich Ihnen als Pfarrer\*in oder Freiwilligenmanager\*in solche Fragen auch stellen, kommt das Kolleg des Studienseminars Hofgeismar in Kooperation mit unserer Fachstelle vielleicht genau zum passenden Zeitpunkt. Im Seminar, das vom 15. bis 17. Februar in Hofgeismar stattfindet, berichten Expert\*innen aus der Praxis, welche Schritte dafür konkret gegangen werden können. Unter anderem zu Gast: Das Freiwilligenkoordinationsteam aus Oberkaufungen, Pfr. Johannes Barth und Kirchenvorsteherin Gabi Batz, sowie Pastorin Ursula Kranfuß aus Hamburg, Erfinderin von „Reich beschenkt“, einem nachgefragten Kurs zum Aufspüren von Talenten. Es lohnt sich! Anmeldeschluss: 10. Januar.

Hier geht's [zur Anmeldung](#).

---

## Freiwilligenkoordination in Tagesform

Auch unsere Kollegin Ursula Stegemann von der Diakonie Hessen bietet 2022 eine Fortbildung zur Freiwilligenkoordination an. Die drei Module finden am 4. Mai, 24. Mai und 13. Juli statt und sollen einen Überblick geben, was es bedeutet, die Einrichtung engagementfördernd zu gestalten, mit Freiwilligen zusammen zu arbeiten und sie zu begleiten. Die Module ergänzen sich in Aufbau und Thematik, können aber auch einzeln gebucht werden. Koordinator\*innen, die am Anfang dieser Arbeit stehen und eine erste Orientierung brauchen, sind hier goldrichtig.

Weitere Informationen zu den Inhalten und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

---

## Fortbildungen für Ehrenamtliche

Sie sind ehrenamtlich aktiv, wünschen sich aber noch mehr Know How für Ihre Tätigkeit? Oder Sie sind hauptamtlich aktiv und wollen interessante Fortbildungen an Ehrenamtliche weiterempfehlen? Die Fachstelle Engagementförderung recherchiert, wo es interessante [Veranstaltungen und Seminare](#) gibt.

Für Sie entdeckt:

- [Zivilcourage im Ehrenamt](#) - Aktiv gegen Antisemitismus
- [Christliche Spiritualität](#) - Gott in allen Dingen suchen und finden
- [Fundraising Weiterbildung](#) - Erfolgreich Projekte meistern
- [Ehrenamt in unserer Gesellschaft](#) - Welche Zukunftspotentiale stecken im sozialen Engagement? Ein Podcast.
- Und wenn Sie sich selbst im Dezember Momente des Innehaltens wünschen, empfehlen wir das Online-Angebot: [Meine halbe Stunde im Advent](#).

---

### **Appell „Impfen ist ein Akt aktiver christlicher Nächstenliebe“**

Die Mitglieder der Landessynode der EKKW haben sich mit einem Appell zur Corona-Schutzimpfung an die Menschen in der Region gewandt. Neben dem Dank an die bereits Geimpften sprachen die Synodalen auch diejenigen an, die bis jetzt dem weit überwiegenden Konsens der Wissenschaft widersprechen oder gar aktiv unwahre Inhalte über die Pandemie verbreiten: „Die Meinungsfreiheit schützt Ihre abweichende Haltung, aber alle Meinungen müssen sich vernunftbezogen prüfen lassen. Das rechtlich Erlaubte ist nicht identisch mit dem, was in dieser Situation aus Verantwortung geboten ist. Freiheit ist nicht nur die Freiheit der Lauten, sondern insbesondere die Freiheit der Schwachen.“

Der Appell schloss mit einer Bitte an die Haupt- und Ehrenamtlichen: „Wir wenden uns dankbar und erwartungsvoll an die Mitarbeitenden und Engagierten in Kirchengemeinden und kirchlichen Handlungsfeldern – Bitte unterstützen Sie mit Ihrem Handeln, Ihrer Kreativität und Ihren Ressourcen alle Ansätze, die Impfungen fördern.“

Zum Appell im Wortlaut geht's [hier](#).

---

### **Rudolf Otto Wiemer: Engel**

Mit dem vollständigen Gedicht des christlichen Schriftstellers Rudolf Otto Wiemer wünschen wir Ihnen ein gesegnetes, gesundes und engagiertes neues Jahr 2022!

Das Engel-Gedicht und weitere [Texte, Gebete und Segensworte](#) für die

Begleitung von Ehrenamtlichen finden Sie übrigens als Material auf unserer Homepage.

Engel

Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein,  
die Engel.

Sie gehen leise, sie müssen nicht schreien,  
oft sind sie alt und hässlich und klein,  
die Engel.

Sie haben kein Schwert, kein weißes Gewand,  
die Engel.

Vielleicht ist einer, der gibt dir die Hand,  
oder er wohnt neben dir, Wand an Wand,  
der Engel.

Dem Hungernden hat er das Brot gebracht,  
der Engel.

Dem Kranken hat er das Bett gemacht,  
und er hört, wenn du ihn rufst, in der Nacht,  
der Engel.

Er steht im Weg und er sagt: Nein,  
der Engel,  
groß wie ein Pfahl und hart wie ein Stein –  
es müssen nicht Männer mit Flügeln sein,  
die Engel.

Rudolf Otto Wiemer (1905 – 1998)

---



Sie haben eine interessante Information für uns?  
Gute Engagementbeispiele? Eine Frage?  
Feedback? Oder Ideen zum Newsletter?

Senden Sie uns gerne eine Mail an  
[engagiert@ekkw.de](mailto:engagiert@ekkw.de)

Fachstelle Engagementförderung der  
Evangelischen Kirche von Kurhessen-  
Waldeck  
Anneke Gittermann

Wilhelmshöher Allee 330  
34131 Kassel  
Telefon:+49 561 93781968  
E-Mail: [newsletter@engagiert-  
mitgestalten.de](mailto:newsletter@engagiert-mitgestalten.de)

Die Evangelische Kirche von  
Kurhessen-Waldeck ist eine Körperschaft des  
öffentlichen Rechts mit Sitz in Kassel und wird  
durch den Vizepräsidenten der Landeskirche,  
Dr. Volker Knöppel, vertreten.